

W 27. X. 05.

München (Bayern).

15. I. 1905.

Lieber Jodl.



So sah mir Deine Aufmerksamkeit über den
 Zufall gefasst. Dieser Zufall hat mir in der
 That großen Nutzen gebracht, und ich für
 heute ich dir dankbar. Du sah mir keine
 langen zur Erklärung nach jeder Gelegenheit,
 ich oftmals dankbar, und ich glaube, auch
 wenn ich ein Stück wird für ein Stück etwas
 und ich mir selbständig gewinnen.

Diese nur einige Worte sollte ich nur, die zu
 sprechen, — auch ich mich selbst, Deinem Auf-
 schluss gegen die wiederholte Briefe Dipl.
 geseh, wenn ich in der Zeitung gelesen
 haben. Mein Gefühl ist mich in alle Tage dankbar.
 omophs! Ich sollte gelesen, dass Du als
 Exzentriker einer Regierung keine Minister

europ und die dieß mira frolich halibet zu
uach just! Leiber se mir mumpf luden
Myrisppen geloumen, mich fenden, die mira
Fmyallen und unruen Glücke napp auß zu
Sprachen. Aber ich sage das, die zu kammern,
wie es die oft mit unruen Gedanken haglede,
und nach spen haglede nicht - wenn ich
nächst mich mit die erdigen - , mich offen
ich ich spreche.

Ich will uns foffen. das die dieß was Iona
und dieß die dieß sa wider hochfupping außtiff.
Ja aller uns werden, das nach kommt drauf
den. Ich spreche ich an uns selber nach das nach.
Die Galle zumer ist mich im unruen zumer ist
so gut mir gar nicht gabigt, aber dieß unruen
spolei lundenet, was mich kann erimmen?
das die, unruen pfest' ernde: Refiduale, -
um nicht zu sagen die Geift, unruen unruen



aus seinen Läden fallen - bis sie es nimmer
wagten. Auch wird man ein Auge für ein
ganz neues Mensch. Man hat sich überdies,
dann auch in die Jahre der Welt, nicht immer
nur Zeit zu Zeit etwas dazwischen, das
intestina nicht unbedeutend sind. Bei den
Leiden unserer Zeit die Jahre der Welt
sind Menschen für die Jahre der Welt
Gott hat seine Gnade geschenkt, die Jahre
alle, was sie bringen. In die Jahre
an der Pflege unserer der letzten Menschen
hat der Herr, ein neues Land und die
neue jüngere Leute und die
Mey selbst - das auch unsere Eltern - nicht
kommen die Jahre der Welt und die
solche ungeschickten Personen in ungeschickten
Läden, so dass man, wenn man will, man
nicht wieder seine geschickten Kinder



unpfele. Im Gopfer und Jungen ehav ich uns bis
jetzt der Minder nicht ohne Befagen nachsehen.
für jedes Spiel Jungen sind daspa Kinder bei,
Tilla mit ihm jetztem Junge unrat und
für unison Vinnstiepfung, Analle mit
hinau unatlich spinnen Trostspinnen in seiner Köpfe,
A's-jen letzten Vinnmar einen großen Nachte
auspflanz unspafften, nämlich den unspocha.
un Zittel für den Freyungspund der Mademin
zu unelan, was jacht - wie wir unobommt -
kasslich gelängen ist. Müßend also die Dapfer
in der Mademin unneant ist unspen dachun
unat, wach der Meler all dordun Anricher-
gafent sein ununspen! Unspen jacht ich un
seit ununneant Zeit unspelagen sein unspen, sogar
mit unspenungen, so unspen ^{unspen} unspen der unspen
spen. Unspen die unspen, so unspen ich unspen in
unspen zu unspen, unspen unspen un-
unspen. - Mit unspen unspen unspen
unspen unspen unspen unspen unspen.